



**Fühlst Du nicht
an meinen Liedern,
dass ich eins
und doppelt bin?**

*Johann Wolfgang Goethes
Liebesgedicht
unterm Gingko-Baum*

**Das Gebiet am östlichen Rande des Fichtelgebirgs-
Hufeisens mit seinen weiten Nadelwäldern,
fischreichen Flüssen und Weihern
bietet streßgeplagten Menschen
Erholung und Entspannung.**

**Dem Autofahrer gibt diese Region
auf wenig befahrenen Nebenstraßen die Möglichkeit,
historische und sehenswerte Haltepunkte
anzusteuern.**

**An dieser Route, die grenzüberschreitend
das nordwestliche Egerland in Tschechien einbezieht,
gibt es viele idyllische Plätze,
an denen man verweilen möchte.**

**Zahlreiche Sehenswürdigkeiten,
geologische Naturdenkmäler
und eine Vielzahl von
kunsthistorischen Bauten
sind Zeugen einer bedeutsamen Vergangenheit.
Hier sind Landschaft, Geschichte und Kultur
eine lebendige und harmonische Einheit.**

**Wer sich dabei ein paar Tage Zeit lassen kann,
hat selbstverständlich mehr
von dieser herrlichen Gegend,
viel mehr!**

**An der Autobahn (A93) Ausfahrt 10
Höchstädt/Thierstein liegt der Markt Thierstein,
hier ist der Ausgangspunkt
unserer Rundfahrt „zu den Burgen der Nothafs“.**



Ihre Brauerei der Region.

Telefon: 0 92 31 / 20 77
Fax: 0 92 31 / 6 45 20
e-mail:
info@brauerei-nothhaft.de
Internet:
www.brauerei-nothhaft.de

**Probieren Sie die
beliebten Rawetzer Biere!**



Weitere Hintergründe und Sehenswürdigkeiten:

- Thierstein**
1340 von Albrecht Nothaft erbaut
• Rundblick über die gesamte Burgentour • Historischer Spaziergang
- Kaiser- und Schwarzenhammer**
1368 als Hammerwerke von Albrecht Nothaft angelegt
- Selb**
Factory Inn • Europäisches Industriemuseum • Werksverkäufe
- Eger (Cheb)**
Historischer Marktplatz • Kaiserburg • Museum
- Waldsassen**
Basilika • Klosterbibliothek • Wallfahrtskirche Kappl
- Weißenstein**
im 14. Jhd. im Besitz der Nothaft • kürzlich liebevoll restaurierte Burg
- Arzberg**
Historische Kirchengurg • Porzellan-Werksverkäufe
- Hohenberg**
Burg Hohenberg • Deutsches Porzellanmuseum
- Schirnding**
Porzellan-Werksverkauf • Künstler-Haus
- Thiersheim**
ehem. Burghaus der Nothaft
- Höchstädt**
Rohrersches Rittergut




Brücken-Allianz Bayern-Böhmen e.V.
- Regionalmanagement -
Friedrich-Ebert-Str. 6
95659 Arzberg
tel: 0 92 33 / 4 04-14
www.bayern-boehmen.de



Gefördert durch die Europäische Union
und den Freistaat Bayern.



Eine Spezialität - Der Raouha-Boahra!
Alt-Thiersteiner Magenliköre
der Firma
**Gollner GbR,
Gerhard & Klaus Gollner, Bayreuth**
ehemals
**Joh. Simon Gollner, Thierstein
gegr. 1832**



Fragen Sie in Thierstein einfach danach! Man kennt ihn!



*Vielfalt grenzenlos erleben
im Naturpark Fichtelgebirge.*



Konzeption: R. Kaiser, M. Schikora - Fotos: H. Meier, M. Rückl

Von Thierstein zum Stammsitz der Nothaft

Von der **Burg Thierstein** aus über die einstigen Hammerwerke Kaiser- und Schwarzenhammer in die Porzellanstadt Selb, dem Hauptsitz der deutschen Porzellanindustrie. Über den Grenzübergang Selb / As (Asch) nach Tschechien. Weiter über Haslov,

Vojtanov und Stary Rybnik kommen wir nach Skalna zum Stammsitz der Nothaft: **Burg Wildstein**.

Über Franzensbad und Eger zur Kaiserpfalz

Auf der Fahrt nach Treben bietet sich bei Vonsov ein Abstecher zum Naturschutzgebiet Soos an - eines der wertvollsten und meist besuchtesten Naturgebiete in Tschechien. In Treben rechts abbiegen nach Frantiskovy Lazne (Franzensbad). Weiter nach Cheb (Eger), eine der ältesten Städte in Tschechien mit attraktivem Marktplatz, interessanten Museen und der **Kaiserburg Eger**.



Barock im Stiftland

Über den Grenzübergang Waldsassen-Svaty Kriz (Heiligenkreuz) fahren wir in das oberpfälzische „Stiftland“ zur alten Zisterzienserabtei Waldsassen mit einer interessanten Stiftsbibliothek. Dort weiter Richtung Münchenreuth zur 1689 in einzigartigem Baustil errichteten **Wallfahrtskirche Kappl**, dann über Konnersreuth, Pechbrunn nach Poppenreuth.



Erholung pur in freier Natur

Vom Wanderparkplatz am Marktredwitzer Haus sind es nur 45 Minuten Fußweg bis zur **Burggrüne Weißenstein**. Diese befand sich im 14. Jahrhundert im Besitz der Nothaft und wurde gerade eben restauriert. Zurück führt die Route über Poppenreuth, Walbenreuth, Waldershof, nach Marktredwitz. Die Fahrt geht ostwärts neben der B 303 über Brand zum Dorfplatz nach Seußen.



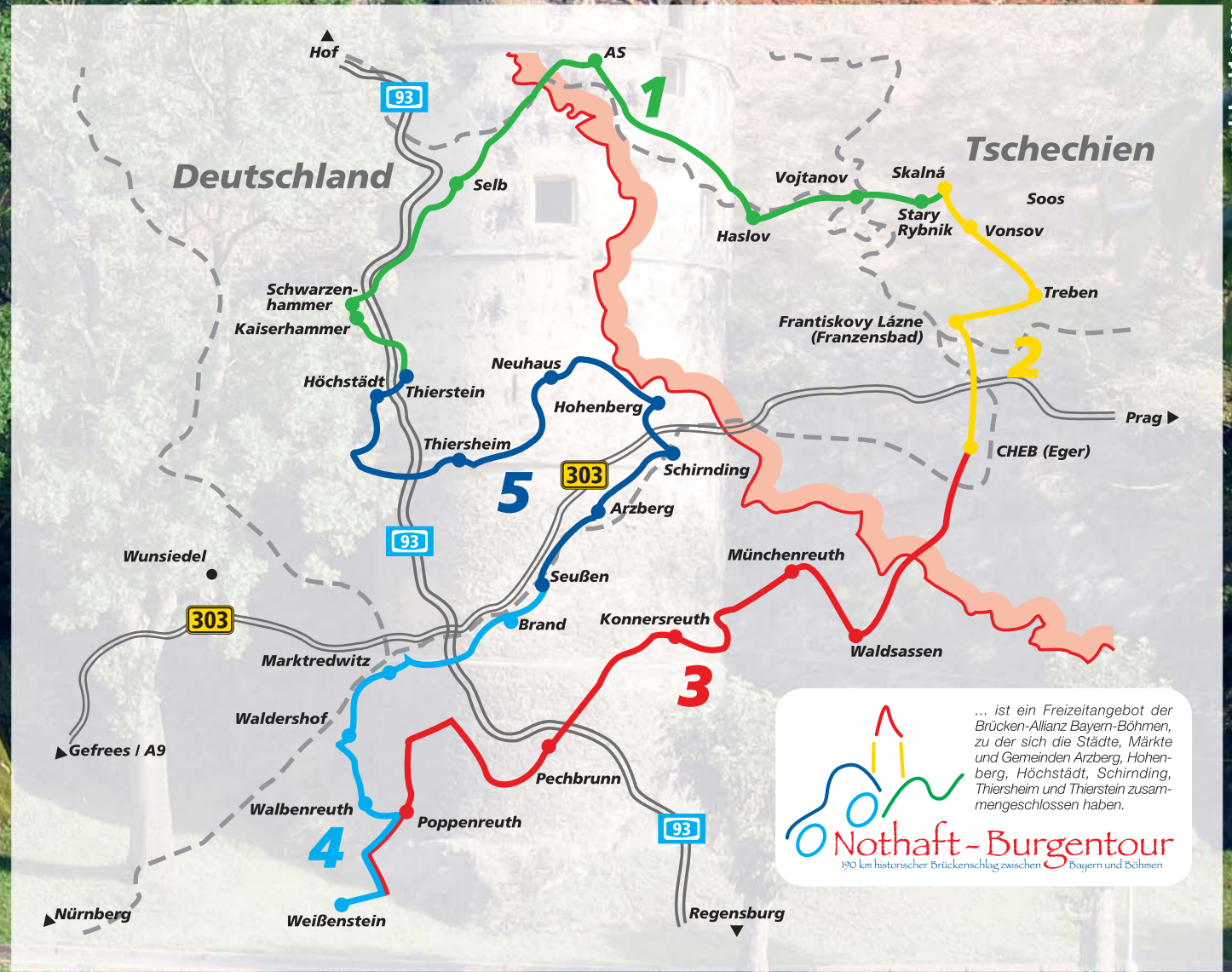
Die Region unterm Gingko-Baum

Über Arzberg und Schirnding führt der Weg hinauf zur **Burg Hohenberg**. Auf landschaftlich reizvollen Nebenstraßen fahren Sie über Neuhaus, Kothigenbibersbach durch Thiersheim. Vorbei am Windpark geht es durch das Straßendorf Höchstädt zurück zum

Ausgangspunkt Thierstein. Lassen Sie sich Zeit, entdecken Sie das Land der Nothaft.

Zu den Burgen der Nothaft

Zum Ende des 12. Jhd. kam es im bayerischen Nordgau zu einer weiteren Kolonisationswelle, die von Reichsministerialen getragen wurde, zu diesen auch die Nothafts zu zählen sind. Dieses alte nordgauische Geschlecht der Nothaft ist mit „Albertus de Egre“ im Jahre 1163 erstmals im Egerland nachweisbar mit dessen Stammburg in Wildstein, nördlich von Eger. Die vom Kaiser Ludwig (dem Bayern) begünstigten Nothaft waren die großen Kolonisatoren in diesem Gebiet.



... ist ein Freizeitangebot der Brücken-Allianz Bayern-Böhmen, zu der sich die Städte, Märkte und Gemeinden Arzberg, Hohenberg, Höchstädt, Schirnding, Thiersheim und Thierstein zusammengeschlossen haben.

Nothaft - Burgentour
190 km historischer Brückenschlag zwischen Bayern und Böhmen